

3. VERWENDUNG VON ZEICHEN

ab Klasse

3.1 SYMBOLE UND LEGENDE



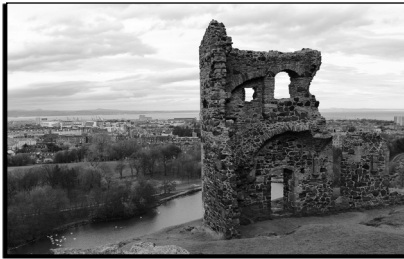



5

Auf einer Landkarte wird die Wirklichkeit sehr viel kleiner veranschaulicht, damit man möglichst viel auf einer Karte darstellen kann. Einen Leuchtturm, eine Brücke, eine Burgruine oder ein Gebiet mit Nadelbäumen so zu zeichnen, wie sie wirklich aussehen, ist viel zu aufwendig und zu schwierig. Auf Landkarten benutzt man deshalb einfache Zeichen, auch Symbole genannt. Zeichen ermöglichen ein besseres Verstehen der Karte. Ihr Wert liegt darin, dass Beschriftungen weggelassen werden können und damit das Kartenbild entlastet wird.

Obwohl sich je nach Karte und Kartenhersteller die Zeichen manchmal unterscheiden, werden hier Symbole verwendet, die in fast allen Kartenlegenden zu finden sind.

Kartenzeichen nennt man Symbole.

Die Symbole sollten einfach, einheitlich und möglichst selbsterklärend sein.

Wort	Wirkliches Objekt	Symbol
Nadelwald		
Burgruine		
Leuchtturm		
Brücke über Fluss	